

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	29
Regenwetter	[Tage]	2
Schneefall	[Tage]	0
Niederschlag	[mm]	37
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 10,38

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	3.550
Monatssumme	[m ³]	110.052
Fremdfäkalien	[m ³]	4,96
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	4,96

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	14,87		15,50	
pH-Wert		8,85		6,54	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	14,00		0,00	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			4,20	35,00
BSB5	[mg/l]	475,35	273	5,42	25,00
CSB	[mg/l]	802,97	457	32,90	100,00
NH4-N	[mg/l]	38,32		0,42	8,00
NO3-N	[mg/l]	0,86		4,68	
NO2-N	[mg/l]	0,308		0,090	
N-Gesamt	[mg/l]	55,52	62,3	6,89	15,00
PO4-P	[mg/l]	5,21		1,13	
P-Gesamt	[mg/l]	9,04	8,08	1,65	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	52,24	30,04	0,60	98,86
CSB	[to]	88,24	50,29	3,62	95,90
NH4-N	[kg]	4.209		47	98,88
NO3-N	[kg]	93		520	
NO2-N	[kg]	34		10	
N-Gesamt	[kg]	6.124	6.856	763	87,54
PO4-P	[kg]	569		123	78,38
P-Gesamt	[kg]	994	889	181	81,79

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	49,12	24,96
TS org. Mittel	[%]	83,34	59,32
Monatsmenge	[m ³ /M]	1.080,29	1.284,20
TS	[t/M]	53,06	32,05
TS organisch	[t/M]	44,22	19,01

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	7,63
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm Tobl	[t/M]	104,18

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	62.854
Eigenproduktion	[kWh/M]	59.012
Netzeinspeisung	[kWh/M]	1.046
CH4-Produktion	[m ³ /M]	16.178
CH4-Verbrauch	[m ³ /M]	16.178
Fackel	[m ³ /M]	0
Methangasbedarf	[m ³ /M]	1

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (200 l/EWd)	[EW hydr.]	17.750
EW biol. (60g/EWd)	EW biol.]	28.087
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,57
	[kWh/EWd]	0,07
Eigenproduktion	[%]	93,89
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	60,94
CH ₄ -Produktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	365,83
	[l CH ₄ /EW]	18,58

Betriebspersonal: 4 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Rienz

Es gab keinen Überlauf in die Rienz.

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keinen Ausfall

Ausfall VPN-Kanal

Es gab keine nennenswerten Ausfälle

Stromausfälle

Am 14.10.2017 um 10.40 Uhr kurzer Stromausfall.

Am 29.10.2017 um 12.00, 15.00 und 17.00 Uhr jeweils Stromausfälle.

Stromschwankungen-Überspannung

Es gab keine Stromschwankungen

USV Anlage auf Störung

Es gab keinen Ausfall

Anlagentechnik

Am 16.10.2017 wurde das Vorklärbecken außer Betrieb genommen, gereinigt und am 18.10.2017 wieder in Betrieb genommen.

Verfahrenstechnik

Die Ablaufwerte sind sehr gut.

Anlagenbesichtigungen

Es gab keine Anlagenbesichtigung.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Stand der Kleinprojekte

Es gibt zurZeit keine Kleinprojekte was die Kläranlage Unteres Pustertal betrifft.

Stand der Investitionsprojekte

Es gibt zur Zeit keine Investitionsprojekte.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Betriebsgenehmigung wurde am 10.12.2012 mit Prot. Nr. 665207 auf 40.000 EWbio. ausgestellt.

Das maximale Wochenmittel betrug 55.810 EWbiol. im März 2017.

Eine Neuauslegung auf 55.000 EWbio. wurde von Dr. Ing. Roberto Cossetto am 18.09.2017 erstellt.

Folgende Abschnitte waren Oktober in Betrieb:

1 Förderschnecke, 2 Feinrechen, 1 Sandfang, 1 Vorklärbecken, 2 Belebungsbecken, 2 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 02.11.2017

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

